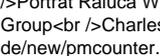




DHL übernimmt Lieferung von Regalanlagen für Toyota Material Handling Europe

DHL übernimmt Lieferung von Regalanlagen für Toyota Material Handling Europe - Fokus auf taggenauer Lieferung der Güter - Über 90.000 Tonnen Fracht - von Regalböden bis hin zu 13 Meter langen Gestellen - DHL Freight hat mit Toyota Material Handling Group, der führenden Marke für Fördertechnik, einen Vertrag über den Transport der neuen Toyota-Regalanlagenlinie unterzeichnet. Die Vereinbarung umfasst den Transport der Teile vom Lieferanten- bis zum Kundenstandort in ganz Europa. Ab sofort beliefert DHL Freight europaweit Warenlager mit unterschiedlichen Regalanlagenlösungen, darunter konventionelle und Kompaktregalanlagen für Paletten, sowie Fachbodenregale und Regalanlagen für nicht-palettierte Waren. Entscheidend dabei ist die taggenaue Anlieferung, da der Projektfortschritt am Kundenstandort davon abhängt. "Erst vor Kurzem haben wir unsere neue Linie für Regalanlagenlösungen vorgestellt. Schnell wurde uns bewusst, dass wir einen Logistikpartner benötigen, der in der Lage ist, Konzepte zu entwickeln und umzusetzen, die passgenau dem Projektplan am jeweiligen Anlieferstandort entsprechen. Unsere qualitativ hochwertigen Lösungen sind präzise auf die Anforderungen unserer Kunden zugeschnitten. Dazu gehört auch, dass die Ware dann eintrifft, wenn sie benötigt wird. DHL hilft uns dabei, unser Kundenversprechen einzulösen", sagt Hans Larsson, Leiter des Bereichs Logistics Solutions bei Toyota Material Handling Europe. "DHL setzt auf Lösungen, die sich in der Automobilindustrie bereits bewährt haben. Ausgehend von Herstellungsdatum, Liefertermin und Art und Größe der Ware werden die einzelnen Sendungen als Stückgut, Teilladung oder Komplettladung im DHL-Netz transportiert. Dabei kann die Lieferzeit für jede Bestellung variieren; wichtig ist jedoch, dass das benötigte Material genau zum vereinbarten Termin eintrifft - selbst dann, wenn es an verschiedenen Standorten in Europa gefertigt wurde. Kommen Regalanlagen zu früh, so ist deren Entgegennahme und Lagerung nicht immer sichergestellt; kommen sie zu spät, so müssen die Techniker ihre Arbeit unterbrechen, was schlimmstenfalls zu einer verspäteten Inbetriebnahme des neuen Lagers führen kann. Taggenaue Lieferung war für Toyota Material Handling also ein entscheidendes Auswahlkriterium. Deshalb nutzt DHL auch Spezialisten für Transportplanung und IT-Anwendungen, die bereits den Warenfluss für Kunden im Automobilsektor steuern." Gründliche Planung und kreative Lösungen im Transportmanagement "Das Transportmanagement für sehr unterschiedliche Warengruppen und kritische Laufzeiten erfordert gründliche Planung und kreative Lösungen", sagt Stefan Brunner, globaler Leiter des Automobilsektors bei DHL Freight. "Der Kunde benötigte nachweislich ein europaweites Konzept. Deshalb haben wir uns der Länderkompetenzen und Prozesse bedient, die wir bereits für andere branchenspezifische Lösungen nutzen, um die Erwartungen von Toyota zu erfüllen." Neben der taggenauen Lieferung ist auch die sehr unterschiedliche Fracht eine Herausforderung. Die transportierten Güter reichen von kleinen Schachteln bis hin zu 13 Meter langen Gestellen. Auch kann das Material, das in einem Lager installiert wird, von verschiedenen Ländern in Europa kommen. DHL Freight konsolidiert die notwendigen Teile und liefert sie am vereinbarten Tag aus. Um einen reibungslosen Ablauf und exakte Lieferzeiten zu gewährleisten, werden die Transporte mit Toyota Material Handling und dem Lagerstandort abgestimmt. Im Laufe des Projekts wird DHL über 90.000 Tonnen Fracht transportieren. Ansprechpartner -> Porträt Raluca Witowski -> Download -> Raluca Witowski -> Pressesprecherin: DHL Global Forwarding, DHL Freight -> Deutsche Post DHL Group -> Charles-de-Gaulle-Str. 20 -> 53113 Bonn -> Tel.: (0228) 182 9944 -> Fax: (0228) 182 9880 -> 

Pressekontakt

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

Firmenkontakt

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage